

Buntblattgeranien



Gärtnerei

STÖFERLE

Die Blätter der bekannten „normalen“ Balkon - Pelargonien weisen teilweise eine so genannte Zonierung auf, meist in Form eines etwas dunkleren Rings auf der Blattspreite. In der Natur entstehen außerdem ab und zu Veränderungen in Form von weißen Rändern oder Flecken auf den Blättern.

Die Gärtner früherer Tage nutzten diese Erscheinung („Panaschierung“) um Pelargonien zu züchten, die interessante, ausgeprägte Blattzeichnungen besitzen. Noch heute entstehen immer neue Sorten mit immer neuen Blattformen und Farben.

Obwohl natürlich auch die Buntblattpelargonien blühen – und manche haben sehr attraktive Blüten – werden sie hauptsächlich wegen des Schmuckwerts der Blätter geliebt, gesammelt und vermehrt. Man kann sie zwar wunderbar in gemischte Balkonkästen pflanzen, sie machen aber auch als Solitär eine gute Figur.

Buntblattpelargonien sind ebenso robust und anspruchslos wie ihre duftenden Verwandten. ***Auch sie wollen einen sonnigen bis halbschattigen Platz in guter, durchlässiger Erde.*** Und sie brauchen ebenfalls nur wenig Wasser. Bezüglich Rückschnitt und Überwinterung können Sie beide gleich behandeln.